

## **Informationen zur Studie:**

„Zusammenhang zwischen ADHS, Prokrastination und Zukunftsorientierung“

### ***Liebe Eltern,***

die Abteilung Entwicklungspsychologie der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz führt derzeit eine Studie durch, die der Frage nachgeht, welche Ursachen dem sogenannten Prokrastinations- oder Aufschiebeverhalten bei Kindern und Jugendlichen mit und ohne ADHS zu Grunde liegen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihr Kind als Teilnehmende/-n gewinnen können!

Haben Sie schon einmal etwas von Prokrastination gehört? Mit diesem Begriff beschreiben wir das Aufschieben von Zielen oder Tätigkeiten, obwohl wir wissen, dass es uns eigentlich schadet, sie aufzuschieben (z.B. anstatt zu lernen bzw. anderen Pflichten nachzugehen, tun wir lieber angenehmere Dinge, obwohl wir wissen, dass es uns schadet). Vielleicht kennen Sie das Phänomen auch von sich selbst aus dem Alltag, denn Studien zufolge tun es die allermeisten Menschen regelmäßig.

### **Worum geht es in der Studie?**

Die geplante Studie befasst sich mit der Frage, welche Gründe es für das Aufschiebe- oder Prokrastinationsverhalten von Kindern und Jugendlichen mit und ohne ADHS gibt. Dabei interessiert uns vor allem, in welchem Zusammenhang es mit verschiedenen anderen Kompetenzen (prospektives Gedächtnis, Zukunftsorientierung) steht, um Mechanismen aufzudecken und Anhaltspunkte für die weitere Forschung und Praxis zu gewinnen.

### **Ablauf der Studie**

Wenn Ihr Kind teilnehmen möchte, kann er/sie sich (mit Ihrem Einverständnis) selbst mit der Studienleiterin Nina Lutze in Verbindung setzen oder Sie melden sich direkt per E-Mail ([nlutze@students.uni-mainz.de](mailto:nlutze@students.uni-mainz.de)) bei mir und schreiben, dass Ihr Kind gerne teilnehmen möchte. Dann klären wir alle offenen Fragen. Als nächstes wird die Einverständniserklärung (siehe unten) unterschrieben. Wenn Ihr Kind schon 16 Jahre alt ist, reicht es, wenn Ihr Kind für sich selbst unterschreibt. Wenn Ihr Kind unter 16 Jahre alt ist, brauchen wir *von Ihnen und Ihrem Kind* jeweils eine Einverständniserklärung – diese können Sie einfach unterschrieben per Mail zurücksenden. Die Studie fängt mit einem Online-Fragebogen an (ca. 20 Minuten), den die Kinder ausfüllen. Sie als Elternteil bekommen ebenfalls einen sehr kurzen Fragebogen zum Ausfüllen (5 Minuten). Nachdem die Online-Fragebögen ausgefüllt worden sind, machen wir einen Termin für die Testung vereinbart (wahlweise in Räumlichkeiten der Universität oder an einem anderen ruhigen Ort, z.B. bei Ihnen oder mir zuhause). Bei der Testung spielen die Kinder ein Computerspiel und machen verschiedene Gedächtnisaufgaben. Die Testung wird ca. 40 Minuten dauern. Es besteht die Möglichkeit, nach der Hälfte der Zeit eine Pause zu machen. Als kleines Dankeschön für die Teilnahme erhält Ihr Kind ein Informationsblatt mit Tipps und Tricks gegen Prokrastination, 10 Euro als Vergütung und Süßigkeiten.

## **Wer kann getestet werden?**

An der Untersuchung können Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 11 bis 18 Jahren **mit und ohne ADHS** teilnehmen. Ausgenommen von der Studie sind Menschen mit starker Sehbehinderung, neurologischen Auffälligkeiten und Autismus.

## **Welche Daten werden erhoben?**

Im Rahmen eines soziodemografischen Fragebogens werden Daten zu Alter, Geschlecht, Schulklasse und Schulform erhoben. Ferner werden Daten zum Prokrastinationsverhalten, prospektiven Gedächtnis, Metakognition, Zukunftsorientierung und psychischen Erkrankungen erfasst.

Die Daten ihres Kindes werden pseudoanonymisiert erfasst. Dies bedeutet, dass ihr Kind anhand eines festgelegten Schemas ein persönliches Codewort erstellt, das nur er/sie selbst kennt. Spätestens zum Abschluss der Studie wird dieses persönliche Codewort durch eine aufsteigende Zahl ersetzt. Ab diesem Zeitpunkt ist dann kein Rückschluss mehr auf die teilnehmende Person möglich. Bei der Labortestung wird ein Teil der Testung durch eine Offline-Anwendung transkribiert. Es entstehen jedoch keine Tonaufnahmen und Rückschlüsse auf die Person sind nicht möglich. Alle persönlichen Daten, die einen Rückschluss auf die teilnehmende Person ermöglichen (dazu zählt die Einverständniserklärung von Ihrem Kind sowie ggf. von Ihnen), werden geschützt in der Abteilung Entwicklungspsychologie am Psychologischen Institut der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz in einem abschließbaren Schrank aufbewahrt, zu dem nur die Projektleitung Zugang hat.

## **Freiwilligkeit und Anonymität**

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Ihr Kind kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an der Studie beenden, ohne dass ihm/ihr daraus Nachteile entstehen. Die im Rahmen der Studie erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. Alle Projektmitarbeitenden, die durch direkten Kontakt mit ihrem Kind über personenbezogene Daten verfügen, unterliegen der Schweigepflicht.

Die vollständig anonymisierten Daten sollen im Rahmen einer Publikation verwertet werden, d.h. die Ergebnisse der Studie werden in einer Fachzeitschrift veröffentlicht. Es kann sein, dass die Publikation im Rahmen „Open Science“ erscheint. Hierbei handelt es sich um ein Forschungsbestreben, die erhobenen Daten transparent allen Forschenden zugänglich zu machen. Dabei kann es zu einer Verwendung der Daten durch Dritte kommen, wobei Art, Zweck und Umfang dieser Nachnutzung zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht absehbar sind. Es wird noch einmal explizit darauf hingewiesen, dass ein Rückschluss der Daten auf einen einzelnen Versuchsteilnehmenden nicht möglich ist.

**Ich hoffe, ich konnte Sie gut über die Studie informieren, bei Interesse oder weiteren Fragen melden Sie sich gerne. Ich freue mich sehr, wenn Ihr Kind interessiert an der Studienteilnahme ist.**

Mit freundlichen Grüßen,

B. Sc. Psych. Nina Lutze

E- Mail: [nlutze@students.uni-mainz.de](mailto:nlutze@students.uni-mainz.de)

## Einwilligungserklärung für Erziehungsberechtigte

**Titel der Studie:** Zusammenhang zwischen ADHS, Prokrastination und Zukunftsorientierung

**Ich (Name d. ERZIEHUNGSBERECHTIGEN in Blockschrift)** \_\_\_\_\_,

bin schriftlich über die Studie und den Versuchsablauf aufgeklärt worden. Ich willige ein, dass mein Kind an der Beantwortung von Online-Fragebögen sowie einer Labortestung teilnehmen darf. Bei der Labortestung wird ein Teil der Testung durch eine Offline-Anwendung transkribiert. Es entstehen keine Tonaufnahmen, Rückschlüsse auf die Person sind nicht möglich. Sofern ich Fragen zur Studie hatte, wurden diese von der Projektleitung vollständig und zu meiner Zufriedenheit beantwortet. Mit der beschriebenen Erhebung und Verarbeitung der Daten bin ich einverstanden.

Die Aufzeichnung und Auswertung der Daten erfolgen pseudonymisiert unter Verwendung eines persönlichen Codewortes, das mein Kind selbstständig erstellt. Das Blatt, auf dem mein Kind dieses Codewort erstellt, befindet sich in dessen persönlichem Besitz. Nach Abschluss der Datenerhebung, spätestens jedoch am 30.09.2023 werden die Daten vollständig anonymisiert. Bis zum Zeitpunkt der vollständigen Anonymisierung der Daten kann ich bzw. mein Kind die Löschung der erhobenen Daten ohne Nennung von Gründen verlangen. Nach der vollständigen Anonymisierung der Daten ist die Löschung der Daten nicht mehr möglich.

Ich bin einverstanden, dass die vollständig anonymisierten Daten meines Kindes zu Forschungszwecken verwendet werden. Die Aufbewahrungsfrist für die vollständig anonymisierten Daten beträgt mindestens 10 Jahre nach Datenerhebung. Mir ist bekannt, dass es im Rahmen von „Open Science“ zu einer Nutzung der Daten durch Dritte kommen kann, wobei zu diesem Zeitpunkt bereits kein Rückschluss mehr auf den einzelnen Teilnehmer möglich ist.

Ich bin darüber informiert, dass mein Name und gegebenenfalls meine E-Mail-Adresse nur auf dieser Einwilligungserklärung stehen. Der Name meines Kindes ist nur auf der Einwilligungserklärung zu finden.

Ich hatte genügend Zeit für eine Entscheidung und stimme zu, dass mein Kind an der Studie teilzunehmen darf. Ich weiß, dass die Teilnahme an der Studie freiwillig ist und mein Kind die Teilnahme jederzeit ohne Angaben von Gründen beenden kann.

Eine Ausfertigung der Teilnehmerinformation über die Untersuchung sowie die datenschutzrechtliche Aufklärung gem. Art. 13 EU-DSGVO habe ich erhalten.

### **Ausschluss anderer Diagnosen**

*Ich bin darüber informiert, dass folgende Diagnosen zu einem Ausschluss aus der Studie führen: Autismus-Spektrum-Störung, neurologische Erkrankungen sowie schwere Beeinträchtigungen des Seh- und Hörvermögens. Ich bestätige, dass keine der eben genannten Diagnosen bei meinem Kind vorliegt.*

- JA, es liegt keine der genannten Diagnosen vor.  
 NEIN, es liegt eine der oben genannten Diagnosen vor.

### **ADHS-/ADS-Diagnose**

Mein Kind hat ADHS/ADS:

- JA       NEIN

---

Ort, Datum & Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

---

Ort, Datum & Unterschrift der Versuchsleitung

### **Rückmeldung von Ergebnissen**

*Ich bin daran interessiert, etwas über die grundsätzlichen Ergebnisse der Studie zu erfahren und bitte hierzu um Übersendung entsprechender Informationen.*

- JA       NEIN

*Für eine Rückmeldung der Ergebnisse wird eine Liste mit E-Mail-Adressen interessierter Personen separat von den erhobenen Daten gespeichert. Diese Kontaktangaben werden nach einer Rückmeldung der allgemeinen Ergebnisse, spätestens nach einer Woche, gelöscht.*

---

Ort, Datum & Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

---

Name d. Erziehungsberechtigten in Blockschrift

Bei Fragen oder anderen Anliegen kann ich mich an folgende Personen wenden:

<p><b>Projektleitung:</b> M.Sc. Steven Stelz Johannes Gutenberg-Universität Mainz Fachbereich 02, Psychologisches Institut M.Sc. Steven Stelz Binger Str. 14-16 55122 Mainz <a href="mailto:ststelz@uni-mainz.de">ststelz@uni-mainz.de</a> 06131/ 3921099</p>	<p><b>Projektleitung:</b> Prof. Dr. Mareike Altgassen Johannes Gutenberg-Universität Mainz Fachbereich 02, Psychologisches Institut Prof. Dr. Mareike Altgassen Binger Str. 14-16 55122 Mainz <a href="mailto:aaltgass@uni-mainz.de">aaltgass@uni-mainz.de</a> 06131/ 3921103</p>
---	---